

Fremdfinanzierung

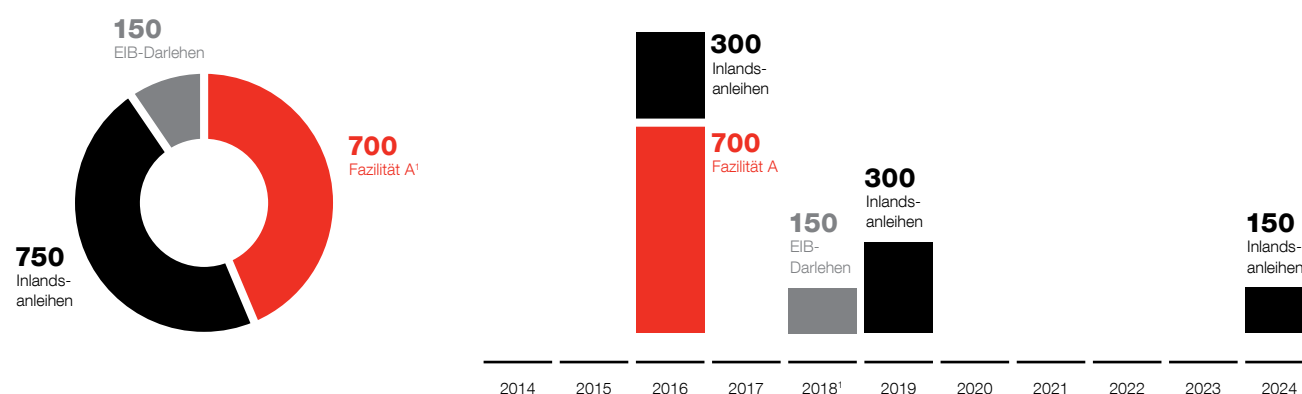
Verlängerung der syndizierten Kreditlinie

Oerlikon hat den syndizierten Kreditvertrag, welcher im Juli 2012 ausgestellt wurde, erfolgreich verlängert. Der unbesicherte Kreditvertrag in Höhe von CHF 700 Mio. (Fazilität A) setzt sich zusammen aus einer revolvingierenden Kreditfazilität von CHF 450 Mio. sowie einer Ancillary-Tranche von CHF 250 Mio. mit einer Laufzeit von drei Jahren ab Juli 2012 und zwei zusätzlichen Verlängerungsoptionen um jeweils ein Jahr. Mit der Nutzung der ersten Verlängerungsoption wurde die Laufzeit bis Juli 2016 erweitert. Bis zum Bilanzstichtag wurde keine Liquidität aus dem barmutzbaren Teil der Kreditfazilität gezogen. Im Dezember 2013 unterzeichnete Oerlikon ein ungesichertes Darlehen über EUR 120 Mio. (rund CHF 150 Mio.) mit der Europäischen Investment Bank (EIB), um die Forschungs- und Entwicklungskosten ausgewählter Oerlikon Segmente in Deutschland und Liechtenstein zu finanzieren. Bis zum Bilanzstichtag wurde keine Liquidität aus der Kreditfazilität gezogen. Die flüssigen Mittel betragen zum Bilanzstichtag CHF 825 Mio. Insgesamt wies der Konzern per 31. Dezember 2014 eine Nettoliquidität in Höhe von CHF 114 Mio. aus.

Platzierung von zwei zusätzlichen Inlandsanleihen

Im Berichtsjahr hat Oerlikon erfolgreich ungesicherte, vorrangige Anleihen über CHF 300 Mio. mit Fälligkeit 2019 und CHF 150 Mio. mit Fälligkeit 2024 platziert, um das Maturitätsprofil der Verbindlichkeiten weiter zu verbessern. Die Coupons wurden für die Anleihen mit Fälligkeit 2019 auf 1,25 % pro Jahr festgelegt, für die Anleihen mit Fälligkeit 2024 auf 2,625 %. Der Nettoerlös wird für die Umsetzung der langfristigen Wachstumsstrategie verwendet. Damit macht sich Oerlikon bereits zum zweiten Mal die günstigen Kapitalmarktbedingungen zunutze. Die erste Inlandsanleihe über CHF 300 Mio. mit einem Coupon von 4,25 % wurde im Jahr 2012 platziert und hat eine Laufzeit bis 2016.

Zum Bilanzstichtag 2014 hatte der Konzern langfristige Finanzverbindlichkeiten in Höhe von CHF 760 Mio., die im Wesentlichen der oben erwähnten Inlandsanleihen zuzuschreiben sind. Die Bonität der Inlandsanleihen wurde von der UBS AG und der Zürcher Kantonalbank mit BBB- (Investment-Grade) und von der Credit Suisse mit einem tiefen BBB bewertet, jeweils mit einem stabilen/positiven Ausblick.



Finanzierungsinstrumente

per 31. Dezember 2014

- Fazilität A: CHF 700 Mio.
¹ Aus der revolvingierenden barmutzbaren Linie (CHF 450 Mio.) ist zum Bilanzstichtag keine Liquidität gezogen worden.
- Inlandsanleihen: CHF 750 Mio.
- EIB-Darlehen von rund CHF 150 Mio.

Maturität Finanzierungsinstrumente

- Fazilität A: CHF 700 Mio. (Verlängerungsoptionen bis 2017)
- Inlandsanleihen: CHF 750 Mio.
- EIB-Darlehen von rund CHF 150 Mio.
¹ Die Fälligkeit hängt vom Tilgungsplan und der zeitlichen Nutzung ab.

Ausstehende Anleihen per 31. Dezember 2014

ISIN	Coupon	Fälligkeit	Volumen	Emissionspreis	Preis per 31. Dez. 2014	Preis per 31. Dez. 2013
CH0186162639	4,25 %	13. Juli 2016 Rückzahlung zum Nennwert	CHF 300 Mio.	100 %	105,695 %	106,559 %
CH0244692528	1,25 %	17. Juni 2019 Rückzahlung zum Nennwert	CHF 300 Mio.	100 %	102,005 %	–
CH0244692536	2,625 %	17. Juni 2024 Rückzahlung zum Nennwert	CHF 150 Mio.	100 %	108,813 %	–